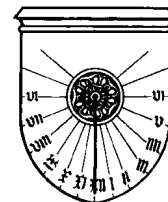


ARBEITSGRUPPE SONNENUHREN

Gnomonicae Societas Austriaca (GSA)

im Österreichischen Astronomischen Verein

GNOMONICAE
SOCIETAS
AUSTRIACA



Anno MXM condita

Rundschreiben Nr. 26

Dezember 2003



Im Frühjahr dieses Jahres wurde Wiens älteste Sonnenuhr, die Sonnenuhr am Wiener Stephansdom, restauriert und am 18. Juli 2003 wieder an ihrem ursprünglichen Platz installiert, zur besonderen Freude der Mitglieder der GSA, zumal diese Sonnenuhr als Vorlage für das Logo unserer Arbeitsgruppe dient. Mit der Restaurierung war Erich Pummer aus Rossatz (3.v.l.) betraut worden (siehe Seite 3).
Foto: Verein „Rettet den Stephansdom“

Inhaltsverzeichnis:

	Seite
Editorial, Anschriften, Termine	2
Neuinstallierung der Sonnenuhr am Wiener Stephansdom, <i>E. Tuma</i>	3
Carlo Heller, Wiesbaden, Erfinder der Hightech-Sonnenuhr („Gnomoniker aus aller Welt“), <i>K. Schwarzinger</i>	4
Projekt Sonnenuhr, <i>M. Sochin</i>	5
Analematische Sonnenuhr im Baumkreis Veltlinerland, Kettlasbrunn („Aus der Werkstatt unserer Mitglieder“), <i>L. Breuss</i>	7
Äquatoriale Sonnenuhren mit automatischem Zeitausgleich -Teil 1, <i>R. Wieland</i>	9
Zur Wettbewerbsaufgabe 2002 des deutschen Arbeitskreises Sonnenuhren, <i>W. Hofmann</i>	11
Eine Aufgabe - zwei Modelle, <i>F. Vrabec</i>	12
Wettbewerbsaufgabe 2003 des deutschen Arbeitskreises Sonnenuhren, <i>Y. Opizzo</i>	14
Bücher - Zeitschriften - CDs	15
13. Jahrestagung der GSA in Weyregg, <i>H. Sonderegger</i>	15